

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
KAPITEL I	
<u>Halil</u> als Gewährsmann Sibawaihs	9
KAPITEL II	
Die sprachtheoretischen Grundsätze der arabischen Nationalgrammatiker	15
KAPITEL III	
Das grammatische Lehrsystem des <u>Halil</u>	18
Satzbildung	19
I. <u>Halil</u> über den <i>i'rāb</i> beim Nomen	19
II. <u>Halil</u> über den <i>i'rāb</i> beim Verb	25
Zusammenfassung I + II	27
III. <u>Halil</u> über die Rektionsverhältnisse im einfachen Satz (Wortstellung – Rektionsstärke)	27
IV. <u>Halil</u> über die Rektionsverhältnisse im zusammengesetzten Satz	31
V. <u>Halil</u> über die Funktionsmöglichkeiten von <i>ism</i> , <i>fi'l</i> und <i>ḥarf</i> im Satz	35
Zusammenfassung III–V	38
Wortbildung	39
I. Triptota und Diptota	41
II. Verbalformen	48
III. Nisbe-Bildung (Nomen relativum) § 318–341	49
IV. Deminutivum § 359–396	51
V. Nominalkomposition	53
Koranzitate und ihre Interpretation durch <u>Halil</u>	55
Dichterzitate bei <u>Halil</u>	59
Schlußwort	63
Literaturverzeichnis	65
Register zu den von Sibawaih zitierten Gewährsmännern	67

